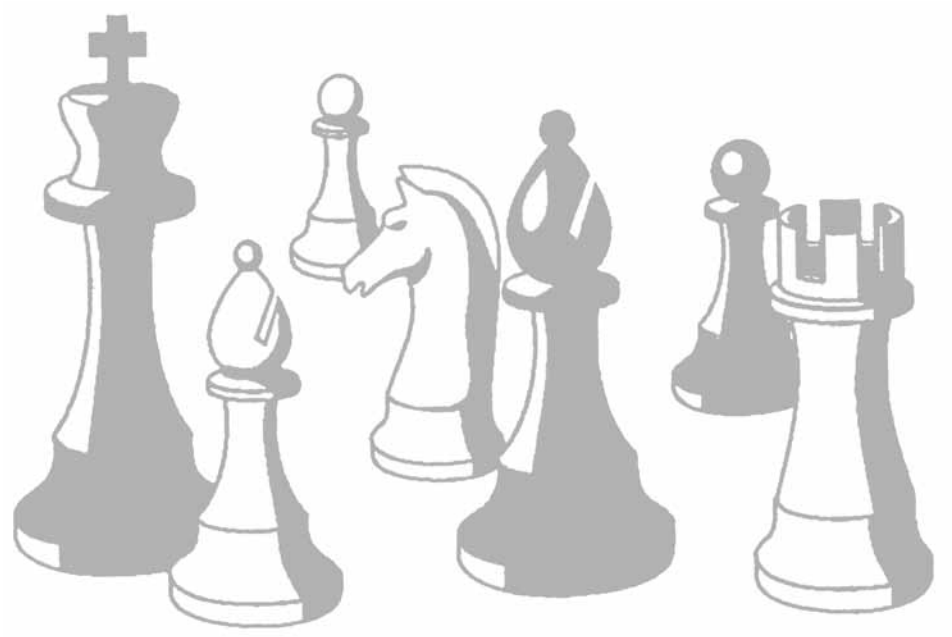
Schachclub Oberwinden 1957 e. V.

Schachblättle Nr. 1



Saison 2013/2014

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gern unterstützen wir Sie bei Ihren Vereinsaktivitäten.

Mit uns als erfahrenem Partner an Ihrer Seite, steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie zufrieden sind. Das treibt uns als Ihre Volksbank an.

Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

Inhaltsverzeichnis

Impressum 3

Schach-Schnupperkurse in Elzach und Winden *(Thomas Ruf)* 4

I. Mannschaft: Verbandsligasaison 2013/14 *(Peter Dittmar)* 7

Schach und Urlaub im Einklang *(Peter Meyer)* 11

II. Mannschaft: Eine anstrengende Saison erwartet uns *(Peter Pauk)* 14

Generalversammlung: Danke an viele Unterstützer *(Michael Kammerer)* 16

III. Mannschaft: Dritte hat einen neuen Mannschaftsführer *(Wolfgang Scherer)* 18

Die kommentierte Partie: Sommer, Sonne, Party, Strand und... Schach! *(Mario Rösch)* 20

IV. Mannschaft: Viele Fragen zur neuen Saison *(Oliver Burger)* 23

Wie wird man ein starker Schachspieler? *(Alex Lang)* 27

V. Mannschaft: Jugendmannschaft startet in der D-Klasse *(Alex Lang)* 30

Mario Rösch ist Sieger des Vereinspokals *(Andi Wernet)* 33

Spielplan *(Peter Meyer)* 34

Herzlichen Dank

**Wir danken allen Firmen für Ihre Anzeigen,
die es ermöglichen, dieses Info-Heft herauszugeben.**

**Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner
bei Ihren Einkäufen und Auftragsvergaben.**

Schachblättle Nr. 1/2013-2014
Auflage: 1.300 Stück
Gasthaus Adler, Oberwinden
Internet: www.schachclub-oberwinden.de
eMail: info@schachclub-oberwinden.de

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Erwachsene: Dienstags ab 20.00 Uhr

Jugend: Samstags ab 10.00 Uhr, Proberaum
im ehemaligen Rathaus Niederwinden

Schach-Schnupperkurse in Elzach und Winden

Die Ferienspielaktion in Winden, hier mit Trainer Alex Lang, und …

Im Rahmen der Ferienspielaktionen der Stadt Elzach und der Gemeinde Winden bot der Schachclub Oberwinden wieder Schnupperkurse für Anfänger an. Bei den beiden Veranstaltungen in diesem Jahr waren insgesamt 17 Kinder dabei. Im Vergleich zu den Vorjahren, in denen sehr viele zum wiederholten Male teilnahmen, waren dieses Jahr fast alle zum ersten Mal dabei. Dennoch wussten viele Kinder bereits wie die Figuren ziehen dürfen, den anderen wurde dies mit diversen Übungen zu den verschiedenen Figuren Schritt für Schritt beigebracht. Neben der Gangart und den Schlagwegen sowie dem Wert der verschiedenen Figuren wurden auch die Begriffe Schach, Matt, Patt und Remis erklärt und auf Sonderzüge wie die Rochade eingegangen, womit der Grundstein für die erste Partie gelegt war.

Nach einer guten ersten Stunde mit einer Menge Theorie aber auch vielen spielerischen Übungen war es Zeit für eine Pause. Für die Verpflegung war wie immer bestens gesorgt, mit Brezeln und Getränken gestärkt konnte man in der zweiten Stunde endlich voll in die Praxis einsteigen und das Erlernte an den Brettern beweisen. In den ersten richtigen Partien, Spieler gegen Spieler, zeigten die Kinder viel Eifer und Ehrgeiz und hatten sichtlich Spaß. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde zur erfolgreichen Teilnahme. Als Trainer waren dieses Jahr Alexander Diehl, Jakob Imhof, Alexander Lang und Thomas Ruf im Einsatz.

Die beiden Vormittage waren viel zu schnell zu Ende und die Kinder hätten gerne noch weiter gespielt. Hierzu haben alle die Chance in unserem **Jugendtraining, immer samstags (außer in den Schulferien) von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr** im Jugendraum des ehemaligen Rathauses in Niederwinden.
Alle die am Schachspiel Spaß gefunden haben und ihre Kenntnisse vertiefen wollen oder auch ganz neu ohne Vorkenntnisse mit Schach beginnen wollen sind jederzeit herzlich willkommen. Schaut doch einfach vorbei oder setzt euch mit uns in Verbindung:
jugendleiter@schachclub-oberwinden.de

Thomas Ruf

… in Elzach waren wieder gut besucht und brachten den Kindern viel Freude.

Anwaltskanzlei Krüger & Kollegen

Zug um Zug...

...zu Ihrem Recht –

Die richtige Strategie und Taktik ist entscheidend.

Zeit ist ein wichtiger Faktor. Wir nutzen sie.

Bernd H. Krüger
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Beratung, Vertretung, Vertragsgestaltung, Strafverteidigung
Familienrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Arbeitsrecht, Verkehrsrecht

Rechtsanwälte Krüger & Kollegen
Lange Straße 52 • 79183 Waldkirch
Tel. 0 76 81 – 40 38 0 • Fax 0 76 81 – 40 38 40
email: ra_krueger@t-online.de

Stefan Schill
Steuerberater

Dürrenbergweg 5
79297 Winden

Handy: 0174/1803640
Tel.: 07685/913715
Fax: 07685/913716
E-Mail: stefan.schill@gmx.de

Bäckerei Stehcafé & Snacks
MOCK

I. Mannschaft: Verbandsligasaison 2013/14

Nach einigem Hin und Her im Protestfall gegen Iffezheim aus der letzten Saison, vielen Gesprächen, knallharten Stellungnahmen, zahlreichen Emails und Telefonaten steht es nun fest: **Die Erste bleibt in der Verbandsliga!**

Ligaexperte Peter Meyer.

Um eine Vorstellung von der Stärke unserer Gegner zu erhalten, bat ich unseren Ligaexperten Peter Meyer um ein Exklusiv-Interview. Seine Einschätzung hierzu gebe ich gerne ungekürzt wieder:

„Die Verbandsliga Süd ist gegenüber 2012/13 nochmals stärker geworden. Brombach ersetzt Zähringen mindestens gleichwertig. Aufsteiger Hörden ersetzt Absteiger Oberkirch ebenfalls gleichwertig. Der Aufsteiger Gottmadingen (für Iffezheim) ist bärenstark und wird vorne mitspielen. Offenburg, Emmendingen und Konstanz haben sich nochmals personell verstärkt. Die jungen Baden-Badener werden jedes Jahr besser. Aus diesem Blickwinkel sieht die Lage wie folgt aus:
Brombach ist Top-Favorit, danach folgt das Trio Emmendingen, Gottmadingen und Offenburg. Dahinter 4 Mannschaften mit Oberwinden, Lahr, Horben und Konstanz, gefolgt von Baden-Baden IV. Für Hörden wird es voraussichtlich ganz schwer.“

Ziel der ersten Mannschaft ist daher der Klassenerhalt ohne Zittern und Bangen. Die Mannschaft stellt sich dieser Aufgabe mit einer geringfügigen Änderung. Unser Jungtalent Mario Rösch wird in der bevorstehenden Saison an Brett 3 die Farben Oberwindens vertreten. Mario ist ein starker, aufstrebender Spieler, der in dieser Position mit Sicherheit die eine oder andere Herausforderung zu bewältigen hat.

SCHINDLER

• Schreinerei
• Möbelwerkstatt
• Innenausbau

Gewerbestraße 16
79297 Winden im Elztal
Telefon 07685/7574
Telefax 07685/7477

Inh.:Berthold Schindler

Bereits am ersten Spieltag, dem **20. Oktober 2013**, treffen wir mit Brombach auf den eindeutigen Favoriten dieser Begegnung.

Mario Rösch greift in der neuen Saison an Brett 3 an.

Alles in allem können wir der neuen Saison zuversichtlich entgegensehen. Kampfgeist und Selbstbewusstsein machen 100 Elopunkte Spielstärke aus (eine These, die ich zwar nicht beweisen kann, aber im Selbstversuch schon zigmal erfolgreich getestet habe).

Zum Schluss noch eine kleine Anekdote von Bobby Fischer, einem der stärksten Spieler der Schachgeschichte:

Fischer schreitet mit einem sehr nachdenklichen Gesicht durch den Turniersaal. „Was ist passiert?“, fragt der bekannte Großmeister Lombardy. „Ich stehe schlecht“, antwortet Fischer. Lombardy: „Dann biete doch einfach Remis an.“ Fischer: „So schlecht stehe ich nun auch wieder nicht!“

Peter Dittmar

Ihr Metzger in Winden

Metzgerei SPATH Gasthof zum Schützen

Der zuverlässige Partner für Feste und Veranstaltungen

Hauptstraße 3 79297 Winden++Tel.07682/920296++Fax 07682/924132

www.spath-schuetzen.de

DER PARTNER FÜR MECHANISCHE BAUTEILE UND KOMPONENTEN

BURO
Präzisionsdrehteile GmbH
Frohnacker 13
79297 Winden
Fon +49(0)7682 9081-0
Fax +49(0)7682 9081-20
info@buro-winden.de
www.buro-winden.de

BURO

Nopper

Wärme- und Sanitärtechnik
Baublechnerei
Solar- und Photovoltaikanlagen

Hauptstr. 79
79215 Elzach
Tel.: 07682/909313
Fax: 07682/909314

E-Mail: info@nopper-elzach.de
Homepage: nopper-elzach.de

- Familien- und Firmenfeiern
- komfortable Gästezimmer
- gut bürgerliche, regionale Küche

Gasthof Bären
Hauptstraße 69
79297 Winden im Elztal /
OT Niederwinden
Tel.: 07685/388
Fax: 07685/913134
Info: www.schwarzwaldgasthoefe.de

SCHWARZWALDGASTHÖFE
Gasthof Bären & Funihof
Das Schwarzwaldkonzept im Herzen des Elztals im Südschwarzwald

AVIA
Audi
Autohaus
Peter Kandziorra KG
Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
Waldkircher Str. 7 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 23 06 + 10 24 Telefax 0 76 66 / 81 36
http://www.kandziorra.de e-mail: service@kandziorra.de

Löwen-Post
Gasthof zum Löwen
Edgar Riesterer
Simonswälderstr. 66
79261 Gutach/Bleibach Brsg.
Tel. (0 76 85) 3 63
Fax (0 76 85) 3 63

Schach und Urlaub im Einklang

Heutzutage gibt es zu jeder Jahreszeit und quasi an jedem Ort der Welt die Möglichkeit an einem Schach-Open teilzunehmen. Dieses Jahr waren die Schachfreunde des SC Oberwinden in Frankreich, Gibraltar, Griechenland, Italien, Kreta, Österreich, Réunion, Schweiz, Spanien und natürlich auch in Deutschland schachlich aktiv. Man kann ein internationales Schachturnier als rein sportliches Event in Angriff nehmen, es ist aber auch möglich seinen Erholungsurlaub mit Schach zu verbinden. Deshalb sollte man sich sein Schach-Open sehr genau auswählen. Bei Turnieren mit 2 Partien pro Tag hat man außer Schach keine Zeit für andere Dinge. Legt man auch Wert, auf eine zusätzliche Freizeitgestaltung, sind Turniere zu empfehlen mit nur 1 Partie pro Tag, die morgens oder noch besser abends beginnt.

Weil ich in erster Linie Erholungsurlaub machen, und dabei auch noch (nebenbei) das Schach damit verbinden wollte, fiel meine Wahl auf Neumarkt am Wallersee im Salzburger Land in Österreich. 20 km nördlich von Salzburg, in einer wunderschönen Seenlandschaft, sind die Leute äußerst freundlich und gemütlich und die Preise günstig. Gespielt wurde abends um 18 Uhr, immer 1 Partie am Tag, 9 Runden. So hat man tagsüber Zeit zum Wandern, Radfahren, Schwimmen oder Sightseeing in Salzburg und den Abend kann man dann mit einer Partie Schach ausklingen lassen. Dennoch ist ein 9-rundiger internationaler Denk-Wettkampf immer sehr anstrengend. Es gab auch ein paar Besonderheiten bei diesem Turnier. So war die Bedenkzeit kürzer als bei anderen Turnieren allgemein üblich. Damit wurde es abends nicht ganz so spät, andererseits geht dies auch ein wenig zu Lasten der Qualität der Partien und ist auch nervenaufreibender wegen ständiger Zeitnot. Die schöne Turnhalle der dortigen Volksschule durfte man nicht mit Straßenschuhen betreten, was eine sehr hohe Disziplin an die Teilnehmer bezüglich eines regelmäßigen Sockenwechsels erforderte. Der Aufenthalt im Schuhwechselvorraum war nur sehr kurz zu ertragen.

Das Turnier startete für mich mit 2 sicheren Siegen in den ersten beiden Runden sehr erfreulich und verheißungsvoll. Am 3. Tag gegen den ersten Titelträger gab es dann aller-

Spielsaal des Opens in Neumarkt am Wallersee.

dings eine Niederlage. Ein äußerst unglückliches Remis schloss sich an. Immer auf Vorteil stehend hatte ich die (von mir geplante) Möglichkeit meinen Gegner schach-matt zu setzen. Im entscheidenden Augenblick setzte ich jedoch vorschnell mit dem automatischen Zurücknehmen fort – Remis.

Mit Schwarz hatte ich das Mattnetz mit 42. ... Kb7 schön geknüpft. Doch als mein Gegner mit 43. Sxd4 meinen Läufer schlug, nahm ich überhastet, automatisch mit 43. ... cxd4 zurück. Wie hätte Schwarz das Matt nach 43.Sxd4 erzwungen?

Nach weiteren 2 Siegen stand ich mit 4,5 aus 6 sehr gut da und war vorne mit dabei. Dass dort die Luft jedoch dünner wird, bekam ich von den nächsten beiden wertungsstarken Titelträgern zu spüren. So blieb ich bei 4,5 aus 8 stehen, war aber fest gewillt die Schlussrunde zu gewinnen.
Leider entwickelte sich schon die Eröffnung so ungünstig für mich, dass ich schon bald auf die Verliererstraße kam. Aufgrund eines kapitalen Fehlers meines Gegners wendete sich das Blatt zu meinen Gunsten und plötzlich war ich im Vorteil. Jedoch wollte ich eine solche schlimme Partie nicht gewinnen und bot meinem Gegner ein Remis an, was er natürlich auch sofort akzeptierte und ich konnte die Heimreise mit etwas gemischten Gefühlen, ob der Schlussrunde, antreten.
Sieger des Turniers wurde der Internationale Meister aus Ungarn Gaspar Mathe, früherer Trainer des Weltspitzenspielers Peter Leko.

Höhepunkt des Schachurlaubs war sicherlich die Wanderung mit unserem Gründungs- und Ehrenmitglied Werner Volk auf das Kehlsteinhaus. Werner war zufällig mit seiner Ehefrau zur gleichen Zeit in Berchtesgaden in Urlaub und so vereinbarten wir ein Treffen, um den steilen Aufstieg mit über 1.000 Höhenmeter auf das 1.834 m hoch gelegene Kehlsteinhaus in Angriff zu nehmen. Wie man auf dem Foto sieht konnten wir das Gipfelkreuz erreichen.
Daneben blieb trotz des Schachs auch viel Zeit für Mountainbiking, Schwimmen und Relaxen.

Peter Meyer

Peter Meyer und Werner Volk am Gipfelkreuz.

SV Team Allgaier GmbH: Versicherungen, Finanzierungen und Immobilien aus einer Hand.

Büro Elzach
Kreuzstr. 2
79215 Elzach
Tel. 07682 7615
Fax 07682 7829

Büro Waldkirch
Damenstr. 11
79183 Waldkirch
Tel. 07681 49309-0
Fax 07681 49309-28

Büro Simonswald
Talstr. 44
79263 Simonswald
Tel. 07683 919321
Fax 07683 919323

Büro Denzlingen
Hauptstr. 177
79211 Denzlingen
Tel. 07666 94290-0
Fax 07666 94290-29

E-Mail: info@sv-team-allgaier.de
www.sv-team-allgaier.de

Sparkassen Versicherung

II. Mannschaft: Eine anstrengende Saison erwartet uns

Peter Pauk in seiner eventuell letzten Saison als Mannschaftsführer der Zweiten.

Nach der verkorksten Saison 2012/13 mit vielen fehlenden Spielern, versucht man einen konzentrierten Neustart. Man sollte in der neuen Saison auf jeden Fall wieder oben mitspielen und eventuell sogar ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden können. Unsere Mannschaft ist in etwa dieselbe wie letztes Jahr nur mit brettmäßigen Umstellungen.

Zu unseren Gegnern:
Am 1. Spieltag haben wir Heimrecht gegen unsere Schachfreunde aus Hofstetten, die uns letztes Jahr eine empfindliche Niederlage beigebracht haben. Das sollte uns zusätzlich motivieren diese Blamage wieder wettzumachen und auf unsere Heimstärke zu bauen. Das könnte dann ein erfolgreicher Einstieg in die neue Saison werden.

Im 2. Verbandsspiel haben wir wieder ein Heimspiel gegen die unberechenbaren Umkircher, welche etwa gleichstark wie wir aufgestellt sind und alle schlagen oder gegen alle verlieren können. Auch hier würde ich sagen Vorteil für uns, da wir einen Heimkampf haben und leicht favorisiert sind.

Ende des Jahres geht es dann nach Ohlsbach in die Ortenau. Die Ohlsbacher haben uns ebenfalls letztes Jahr besiegt und sie sind eine Mannschaft, welche um das Jugendtalent Maximilian Ruff besser geworden ist. Das wird mit Sicherheit ein sehr spannender und richtungsweisender Verbandskampf.

Im Neuen Jahr 2014 kommen die Schachfreunde aus Hornberg zu uns in den Pfarrsaal. Durch ein wunderschönes Turnier in Hornberg, bei welchem jedes Jahr viele Spieler aus unserem Verein teilnehmen, kennt man den größten Teil der Mannschaft gut. Als Aufsteiger werden es die Hornberger sicherlich sehr schwer haben sich zu halten. Deswegen sollten wir in diesem Kampf bei uns Zuhause nichts anbrennen lassen.

Na und dann geht es nach Endingen, ebenfalls Aufsteiger aber als sehr stark einzuschätzen. Der Abstieg im Jahr davor war eher ein Betriebsunfall. Die Endinger gehören zum Aufstiegskreis der Bereichsliga und wir müssen sehr stark aufgestellt sein, um eine Chance zu haben.

Ritscham-Bo dr Spitzbue isch jetzt do! 60 Jahre Spitzbue - Narrentreffen in Oberwinden am 6. Spieltag und der Schachclub hat ein Heimspiel. Hier sollte man überlegen, ob man nicht alle Mannschaften bis auf die Erste gleich verlegt oder ob man es sich zutraut, sich zusammenzureißen und die Nacht des Narrentreffens nicht zu lange in den Morgen auszudehnen. Denn bis zum Start des Umzuges könnte man eventuell schon fertig sein. Auf jeden Fall geht es gegen den Absteiger Lahr II und die sind klarer Aufstiegsfavorit und nur in Bestbesetzung und ausgeschlafen können wir ihnen wenn überhaupt Paroli bieten. Aber wie immer unser Vorteil, wir spielen Zuhause.

Fasnet ist rum, der 7. Spieltag führt uns zu den mitfavorisierten Zellern aus Unterharmersbach. Auch hier hat die letzte Runde gezeigt, dass die Zeller eine sehr gute Mannschaft haben und alle schlagen können. Wir werden uns wehren und das Beste aus uns rausholen müssen, um zu bestehen.

Am 8. Spieltag wissen wir dann wo wir stehen und wie es in der Tabelle aussieht. Gegen Oberkirch II zuhause im Pfarrsaal dürften wir favorisiert sein. Eventuell ein absolutes Spitzenspiel könnte es am letzten Spieltag geben. Nach der letztjährigen Tabelle spielt dann der 2. gegen den 4. und das könnte in dieser Saison wieder genauso oder gar noch besser sein. Gegen die sehr starken Ettenheimer gilt es dann, je nach Tabellenlage nochmals zu punkten, um eine gelungene oder nicht gelungene Saison mit dem Abschlussessen ausklingen zu lassen. Der Mannschaftsführer der Zweiten. wird sich dann nach jahrerlanger Tätigkeit als Mannschaftsführer zurückziehen.

Peter Pauk

Generalversammlung: Danke an viele Unterstützer

Michael Kammerer (Mitte) mit den geehrten Bernhard Blattmann und Tosten Becherer.

Bei der diesjährigen Generalversammlung des Schachclubs Oberwinden bot sich wieder mal die Gelegenheit in großer Runde Dank zu sagen an die vielen Unterstützer des Schachclubs Oberwinden. Wie in allen Vereinen, sind es auch beim Schachclub Oberwinden die vielen kleinen Taten, die oft unbeachtet bleiben, einen Verein aber am Leben erhalten. Diese kleinen Unterstützungen gehen von den Fahrern, die sich und ihr Auto für Auswärtsspiele zur Verfügung stellen, über die Organisation der Vereinsturniere, das Instandhalten der Uhren, das Ordnen der Figurensätze oder des Materialschranks, dem Besorgen der Getränke und Verköstigungen zu den Heimspielen, dem Aufbau und Abbau inklusive der Raumreinigung zu denselben, der Zusammenstellung der Partien der Gegner und dem Versand dieser, inklusive der möglichen Aufstellungen zur Vorbereitung auf die Mannschaftskämpfe, bis hin zu größeren Aktionen wie der Adlerbar oder den Vereinsfesten, die immer viel Vorbereitung und Helfer benötigen. Dass diese Aufzählung unvollständig ist versteht sich von selbst, nichts desto weniger soll all diesen hier Danke gesagt werden für ihre Unterstützung unseres wunderbaren Sports und unseres tollen Vereins. Hervorheben möchte ich hier exemplarisch **Tanja Blattmann**, für die Übernahme der **Bewirtung an Heimspieltagen, Tilo Minges** für die Pflege der **Homepage** und **Andreas Wernet** und **den vielen Autoren** für die Gestaltung des **Schachblättles**. Einen besonderen Dank gilt es auch den **Jugendleitern** und Trainern unseres Nachwuchses **Alex Lang** und **Thomas Ruf** auszusprechen, deren Arbeit mit Fug und Recht wohl als eine der wichtigsten Zukunftsinvestitionen des Vereins bezeichnet werden darf.

Eine ganz besondere Ehrung wurde in diesem Jahr unserem Ehrenmitglied **Bernhard Blattmann** zu Teil, der von Bürgermeister Clemens Bieninger die **Landesehrennadel des Landes Baden Württemberg** für seine vielen Verdienste in den letzten Jahrzehnten verliehen bekam.

Für sein bereits **25-jähriges Engagement** in unserem Verein bekam des weiteren **Torsten Becherer** die silberne Ehrennadel des badischen Schachverbands verliehen.
Allen nochmal ein herzliches Vergelts Gott.

Michael Kammerer

HOLZ - kompetent und zuverlässig

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

Achern
Im Gewerbegebiet 1
77855 Fautenbach
Tel: 07841/6958-0
Fax: 07841/6958-50

Bad Schönborn
Schloßweg 25
76669 Mingolsheim
Tel: 07253/9318-0
Fax: 07253/9318-25

Heppenheim
Lilienthalstraße 2
64646 Heppenheim
Tel: 06252/9924-0
Fax: 06252/9924-88

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Parkett, Massivholzboden, Laminatboden
Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, Bauholz, BSH, KVH
Fensterkanteln (Massiv, Laminate), Friese
Europ. und internat. Laub-Schnittholz sowie Nadelholz

Rohe, Beschichtete und Furnierte Spanplatten
OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtplatten (Nh., Lh.)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten
Paneele, Türen

www.beka-gruppe.de

CHRISTIAN GEHRING
Gipser- und Stuckateurgeschäft

- Innen-/Außenputz
- Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung

Häberlinstrasse 4
79215 Elzach
Fon 0 76 82 / 92 15 60
Fax 0 76 82 / 92 15 62
Internet: www.gipsergeschaeft-gehring.de
e-Mail: info@gipsergeschaeft-gehring.de

BECHERER GMBH

KAROSSERIEBAU - AUTOLACKIERERREI

Sämtliche Fabrikate • Speziallackierungen
Ausbeulen ohne Lackbeschädigung

Thomas Becherer
Gewerbestrasse 10 • 79297 Winden im Elztal
Telefon: 0 76 85 / 8 70 • Telefax: 0 76 85 / 17 78
E-Mail: info@becherer-gmbh.de • Internet: www.becherer-gmbh.de

III. Mannschaft: Dritte hat einen neuen Mannschaftsführer

Ein herzliches Grüß Gott erst mal an alle Freunde des königlichen Spiels. Für die neue Saison 2013/2014 habe ich das Amt des Mannschaftsführers der dritten Mannschaft von Thorsten Becherer übernommen.

Wolfgang Scherer übernimmt das Amt des Mannschaftsführers in der Dritten.

Das lange Warten hat bald ein Ende liebe Schachkollegen. In die neue Saison starten wir mit einem Heimspiel gegen Ebringen II, eine lösbare Aufgabe, wie ich finde.

Am zweiten Spieltag dürfen wir die zweite Mannschaft aus dem Dreisamtal, die ohne Niederlage aus der Kreisliga A aufgestiegen ist, bei uns in der Bezirksklasse begrüßen, abwarten und hoffen.

Am dritten Spieltag erwartet uns Emmendingen II, ich hoffe, dass wir dieses Mal mit acht Mann antreten können und nicht wieder mit einer 2:6 Niederlage nach Hause geschickt werden.

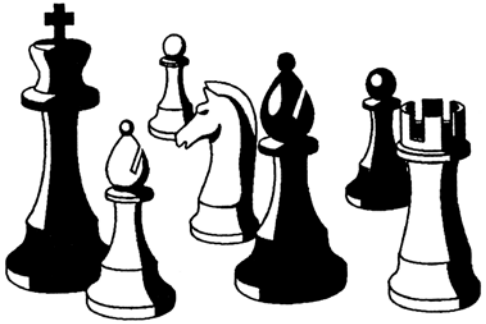
Am vierten und fünften Spieltag im neuen Jahr bekommen wir es gleich mit Denzlingen I und Schwarze Pumpe I, den zwei Absteigern aus der Bereichsliga, zu tun. Hier lasse ich mich gerne überraschen.

Die nächsten vier Spieltage gegen Bad Krozingen I, Horben II, Markgräflerland I und dem zweiten Aufsteiger aus der Kreisliga A Emmendingen III sind schwierige aber meiner Meinung nach lösbare Aufgaben.

Meine Ziele als neuer Mannschaftsführer sind definitiv Klassenerhalt, immer eine komplette Mannschaftsaufstellung und Eingliederung von jungen Spielern. Ich wünsche mir für die kommende Saison eine gute Zusammenarbeit mit den beiden Mannschaftsführern der zweiten und vierten Mannschaft, Peter Pauk und Oliver Burger.

Des Weiteren hoffe ich, dass meine Mannschaftskollegen zu gewohnter Form zurück finden, Walter Meyer an die überragende letzte Saison anknüpfen kann und meine beiden Youngsters Alexander Diehl und Phillip Schätzle einschlagen wie der Blitz. Wenn alles so läuft, kann nichts mehr passieren.

Wolfgang Scherer



Sommer, Sonne, Party, Strand und... Schach!

Mario Rösch bei seiner Zweitrunden-Partie gegen GM David Alberto.

(2) Amarapala, Sherington (1743) – Rösch, Mario (2076) [C11]
6. Paleochora-open 2013 (6), 08.08.2013

Sommer, Sonne, Party, Strand und... Schach! Sicher ein Traum für viele Schachspieler. Für mich wurde er letzten Sommer real. Mal ein Urlaub der etwas anderen Art stand an, auf Kreta. Dort fand das 6. Paleochora-Open statt. Auch GM Spyridon Skembris war dort, seine Tochter kennt die halbe griechische Schachjugend. Mir war gleich klar: Wie das Turnier ausgeht, ist eher unwichtig, nur nicht abstürzen lautete die Devise. Dabei ist das Turnier gar nicht so schlecht gelaufen, unerwartet hatte ich meine Wertungszahl gehalten. Da die Runden erst am späten Nachmittag begannen, konnte ich nach einer immer sehr langen Nacht schlafen bis in den Mittag. Danach hieß es: Badesachen an, ab gehts! 2 Stunden am Meer, dann Mittagessen, kurz hinlegen und die Partie spielen. Nach der Partie hieß es: Fußball zocken! Ganz in der Nähe war ein kleiner Platz, auf welchem wir spielen konnten. So konnte ich auch meine zweite Leidenschaft neben dem Schach ausüben. Dann gings unter die Dusche und anschließend zusammen griechisch Abendessen. Danach: Gabel weg, Gitarre eingepackt: Auf zum Strand! Bis tief in die Nacht wurde gesungen, geredet und genossen. Trotz der Eurokrise war die Stimmung super. Ich kann nur jedem enpfehlen, mal so ein Turnier zu spielen. Jetzt noch kurz was zum Turnier: Bei 150 Teilnehmern (ich war an Nr. 53 gesetzt) gewann nach spannenden Kämpfen GM Rychagov Andrey das Turnier. In der folgenden Partie in Runde 6 spielte ich gegen einen sehr sympathischen norwegischen Jugendspieler. **1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.e5 Sfd7 5.a3 c5 6.Le3 Sc6 7.Lb5 a6 8.Lxc6 bxc6 9.dxc5 Sxe5 10.b3 a5 11.Sf3 Sd7 12.b4 La6!** die weiße Eröffnung verlief nicht sehr glücklich, König im Zentrum, rochieren unmöglich. **13.Sd4 Dc7 14.f4 Le7 15.Dg4 Lf6 16.Td1 Tb8 17.Tb1 0-0 18.Sce2?**

Stellung nach 18. Sce2?

und jetzt: **18...Sxc5! 19.Sxc6 Dxc6 20.Lxc5** scheinbar nichts passiert aber das ist noch nicht das Ende vom Lied: **20...Dxc5! 21. bxc5 Txb1+ 22.Kd2 Txh1!?**

Stellung nach 22. ... Txh1!?

und 2 Türme + 2 Läufer gegen Springer+Dame sollten gewinnen. [22...Lxe2! 23.Kxe2 Txh1 gewinnt sicher auch.] **23.Sg3 Txh2 24.Sh5 Ld4 25.c3 Txh5!? 26.Dxh5 Lxc5** Der einzige Freibauer von Weiß ist eliminiert und mit der Dame alleine kann man nicht mehr angreifen. Schwarz muss jetzt seinen Vorteil noch in was Zählbares umsetzen. **27.a4 Tc8 28.f5 g6 29.fxg6 hxg6 30.De5 Lf8 31.Kd1 Lc4 32.Kc2 Lg7 33.Dd6 Lf1 34.Db6 Lxc3 35.Db7 Tc4 36.Da8+ Kg7 37.g3 d4 38.Kb3 Tb4+ 39.Kc2 Tb2+ 40.Kc1 Ld3**

Schluss-Stellung nach 40. ... Ld3

und Matt kommt gleich. **0-1**

Mario Rösch

Viele neue Freunde Dank Schach.

Metzgerei Riegger
Ihre Metzgerei in Elzach
Hauptstraße 46 · 79215 Elzach · Tel. 0 76 82 - 3 67
Kollnauer Str. 3 · 79183 Waldkirch-Kollnau · Tel. · 0 76 81 - 36 80
Lehener Str. 99 · 79106 Freiburg Tel. 07 61 - 8 25 25
www.metzgerei-riegger.de

SANITÄR – SOLAR
BLECHNEREI
Willi RESCH
79297 Winden im Elztal • Dürrenbergweg 4
Tel. 07685-294 • Fax 07685-1854

Eugen Rold GmbH
Präzisionswekzeugbau
Schwangenstraße 11
D-79297 Winden im Elztal
Telefon (07685) 9107-0
Telefax (07685) 9107-48
E-Mail: roldwerkzeugbau@t-online.de

- Formen für die Verarbeitung von thermo- und duroplastischen Kunststoffen
- Schnitt und Umformwerkzeuge
- Funkenerosives Senken und Schneiden
- Konstruktive Entwicklung

ROLD
Werkzeugbau

IV. Mannschaft: Viele Fragen zur neuen Saison

Ein Ausblick auf die Saison, die am 20. Oktober beginnt. Was gibt's Neues, was bleibt beim Alten und was machen die Gegner?

Der neue Mannschaftsführer der Vierten Oliver Burger.

Eigentlich, so könnte man meinen, geht alles seinen gewohnten Gang. Man spielt in der gleichen Liga, der Kreisklasse A, wie die letzten Jahre, hat zumindest zum Teil auch die gleichen Gegner. Genau wie 2012 beginnt auch die Saison 2013 mit dem Duell gegen die vierte Mannschaft des Freiburger Traditionsvereins SK Zähringen 1887 und wir hätten durchaus nichts dagegen einzuwenden wieder mit 5:3 zu gewinnen. Auch wenn am Ende der Saison, wie zuletzt, der dritte Platz auf der Tabelle stehen würde, wäre dies mit Sicherheit ein Grund zum Feiern. Soweit die Parallelen zur letzten Saison, den bei genauerem hinsehen hat sich so einiges gewandelt.

Durch Auf- und Abstieg sind nicht weniger als vier der zehn Teams neu in der Spielklasse, doch dazu später mehr. Neu ist auch der Mannschaftsführer: Oliver Burger übernimmt für Wolfgang Scherer, der ab sofort die dritte Mannschaft des Schachclub Oberwinden leitet. Ebenfalls in die dritte Mannschaft rücken die Jugendspieler Alexander Diehl und Philip Schätzle. Harald Schomas, der beste Punktesammler der vergangenen Saison, in der Vierten, spielt in der neuen Saison in Endingen und damit gegen uns. Michael Kammerer wird die neuformierte Fünfte, eine reine Jugendmannschaft, betreuen und damit zumindest bei Auswärtsspielen nicht zur Verfügung stehen.

Diese Lücken soll unter anderem durch Spieler der bisherigen Fünften geschlossen werden. Michael Neuendorf, Martin Schneider und Tobias Pauk sind hier an erster Stelle zu

elztal-optik trenkle
Hauptstr. 33 • 79215 Elzach • Tel.: 07682-331 • www.elztaloptik-trenkle.de

nennen. Aber auch alle anderen werden ihre Einsätze bekommen. Nicht zuletzt auch diejenigen, die vom Stammpersonal der Vierten noch übrig geblieben sind. Also Volkmar Wangerowski, Martin Volk, Stefan Reich und Oliver Burger. Wenn es die Situation in den anderen Mannschaften zulässt sind z.B. auch Martin Wissler oder Walter Meyer in der Vierten als Spieler denkbar. Viele Namen wenn man bedenkt, dass pro Spieltag nur acht Spieler im Einsatz sind. Da aber von den genannten kaum einer alle Spiele bestreiten wird, oder zum Teil in anderen Oberwindener Teams aufläuft, werden im Laufe der Saison noch einige weitere Namen dazu kommen. Die Erfahrung lehrt, dass zwanzig oder mehr verschiedene Spieler im Laufe der Saison, zumindest für die Vierte, völlig normal sind.

Nun aber zu den Gegnern: Wie erwähnt ist am ersten Spieltag Zähringen IV zu Gast im Pfarrsaal in Niederwinden. Mit dem Heimvorteil im Rücken wollen wir natürlich die Partie gewinnen, nicht zuletzt um positive Energie für die nächsten Aufgaben zu tanken. Ein Selbstläufer wird die Partie aber deswegen nicht.

Grundsätzlich ist zu sagen: die Liga ist dieses Jahr stärker besetzt als zuletzt. Hinzu kommt, dass sowohl vom SK Endingen als auch von Freiburg West jeweils zwei Teams dabei sind. Eine Tatsache, die mit Sicherheit nicht optimal ist und zudem eine Prognose zu diesem frühen Zeitpunkt erschwert.

Die stärksten Mannschaften sind wohl die beiden Absteiger aus der Bezirksklasse, Freiburg West I und Waldkirch II. Auch die zweite Mannschaft von Sölden sollte man nicht unterschätzen. Zum Geheimfavoriten könnte der Aufsteiger von Schwarze Pumpe Freiburg werden. Der andere Aufsteiger, Endingen III, wird wohl eher das Ziel Nichtabstieg haben und versuchen Endingen II den Rücken frei zu halten. Außerdem vertreten ist Schwarz-Weiß Merzhausen III und natürlich Oberwinden IV.
Zum Schluss noch die Frage: welche Rolle wollen wir spielen? Ein sicherer Mittelfeldplatz ist realistisch, von mehr zu träumen ist erst dann erlaubt wenn bis Weihnachten genug Punkte erspielt sind, um nicht mehr nach unten schauen zu müssen.

Oliver Burger

Ihr HAIRSTYLIST für schönes Haar

Salon Ursula

Ursula Weis
Hauptstraße 36 · 79297 Winden · Tel. 07682 / 8618

TRITSCHLER
Fliesen- und Naturstein GmbH

Mauermattenstr. 12d
79183 Waldkirch
Tel.: 0 76 81 - 4 93 94 - 0
Fax: 0 76 81 - 4 93 94 - 20 • Mobil: 0172 - 764 12 58
E-Mail: info@fliesentritschler.de • www.home.regioseiten.com/tritschler

auto burger
www.auto-burger-biederbach.de

Auto
Auto

Die Meisterwerkstatt für alle Marken.

Schirmatte 1
79215 Biederbach
Tel.07682/8513

Durchführung sämtlicher Reparatur- und Servicearbeiten an allen Fahrzeugtypen
Markenübergreifender Handel | Unfallservice - Schadensabwicklung | Mietwagen
Abschleppdienst | Reifendienst | Klimaservice | AU | HU | Tuning | EU - Fahrzeuge
Teile u. Zubehör | Neu-/Jahres- u. Gebrauchtwagen | Finanzierung über CC-Bank

Zimmerei
Schindler Schätzle

• Dachdeckung • Altbausanierung

Hubert Schindler • Hans Schätzle
Allmendstr. 3 • 79297 Winden i.E.
Tel. 0 76 82/82 74 • Fax 0 76 82/92 01 49

Moser
Mineralölhandel
Inh. Klaus Moser, Tribergerstr.46, 79215 Elzach
- Heizöl und Pellets
- Schmierstoffe
- Heizölzusätze

Fachgerechte und prompte Belieferung **wann immer Sie es wünschen, auch Samstags**
Testen Sie uns, rufen Sie einfach unverbindlich an.
Ihre neue Rufnummer für Wärme! **Tel.: 0 76 82 / 13 17**

allgeier
Heizungsbau
Heizungs- und Lüftungsbau
Herd- und Fußbodenheizungen
Spezialkessel für Holzfeuerung
Solar- und Pufferspeicheranlagen
Kundendienst
Rolf Allgeier
Gewerbestraße 14 • 79297 Winden
Tel. 07685/1272 • Fax 07685/1730

SCHREINEREI BISCHOFF
- Unverbindliche Beratung
- Individuelle Planung
- Fachgerechte Ausführung
- Restaurierung

- Holzverarbeitung
- Möbel
- Innenausbau
- Haustüren/Türen
- Balkone
- Stiele aller Art
- Rodelschlitten

Siegfried Bischoff
Reschenberg 1 • 79297 Winden • Tel.: 07682/92 42 33 • Fax: 07682/92 42 34
Mobil: 0173/6 66 79 83 • E-mail: schreinerei-bischoff@t-online.de

Wie wird man ein starker Schachspieler?

Diese Frage haben sich sicherlich schon viele Schachspieler gestellt, ob Anfänger oder Fortgeschrittene, aber vielleicht auch der eine oder andere, der mit Schach rein gar nichts am Hut hat.
Unter diesem Titel hat Thomas Binder auf seiner hervorragenden Webseite www.herderschach.de (Link ist auch über unsere Homepage www.schachclub-oberwinden.de zu finden) die Empfehlungen des bekannten amerikanischen Schachlehrers Dan Heisman aufgeführt. 24 Thesen hat Dan Heisman aufgestellt, die Thomas Binder verkürzt übersetzt und kommentiert hat, und von denen wir nachfolgend einige vorstellen:

Analysiere so oft wie möglich mit stärkeren Schachspielern!
Versuche, ihre Gedanken zu verstehen! Lerne, wie sie analysieren und wie sie die Stellung beurteilen!

Spiele so viele Partien wie möglich mit langer Turnierbedenkzeit!
Heisman rät explizit vor allem von Partien mit mittlerer Bedenkzeit (10 – 30 Minuten) ab.

Als fortgeschrittener Spieler können auch Blitz- und Schnellpartien hinzu kommen!
Soweit die wichtigen Turnierpartien mit einem Zeitzuschlag für jeden Zug gespielt werden, soll man auch bei Schnellpartien den gleichen Zuschlag (Inkrement) wählen.

Nutze jede Turniergelegenheit! Die praktische Erfahrung im Turnierspiel ist durch keine Trainingsmethode zu ersetzen.

Tritt dem besten Schachklub bei! = dem Schachclub Oberwinden :-)
Ja – aber welches ist „der Beste“? Hier ist auf vielfältige Kriterien zu schauen und letztlich soll man sich im eigenen Schachklub vor allem wohl fühlen, sich auf jeden Spieltermin freuen.

Kümmere dich nicht um deine Wertzahl!
Auf lange Sicht wird deine DWZ oder Elo-Zahl deinen Leistungsstand korrekt darstellen.

Achte auf gutes Zeitmanagement!
Nutze die verfügbare Bedenkzeit (fast) vollständig aus.

Spiele kein „Hoffnungsschach“!
Erwarte also immer, dass dein Gegner auf bestmöglichem Niveau gegenhält.

Lass dir nach der Partie die Gedankengänge des Gegners erklären!

Stehe zu deinen Schwächen – und verbessere dich gerade auf diesen Gebieten!

Studiere Partien, die ausführlich kommentiert sind!
Dabei kommt dem Textkommentar eine besondere Bedeutung zu. Er hilft zum Verständnis der Stellung, der Stellungsbewertung und der Pläne.

Nicht jedes gute(!) Schachbuch ist für jeden Spieler gleich wertvoll!

Verbessere dein taktisches Sehvermögen!
Man kann es auf Deutsch nicht besser sagen, als Heisman auf Englisch: „You can‘t play what you don‘t see“.

(Er)kenne die wichtigsten taktischen Motive und Ideen!
Heisman spricht von sage und schreibe ca. 2000 taktischen Grundmotiven. Und so mehr ich darüber nachdenke, gebe ich ihm Recht…

Schachtraining muss Spaß machen!

Mach dir keine Gedanken darüber, ob dein Gegner betrügt!

Solche Gedanken blockieren nur das eigene Spiel. Bei begründetem Verdacht, informiere die Schiedsrichter und überlasse ihnen das weitere Vorgehen.

Spiele immer mit gleichbleibender Konzentration!

Ein einziger unkonzentrierter Zug genügt, um die Partie zu verlieren. Lass auch in „unwichtigen“ Partien die gleiche Konzentration walten, wie in bedeutsamen Turnieren.

Trainiere und spiele mit Ausdauer – über Jahre!

Wer den schnellen Erfolg sucht, ist beim Schach am falschen Platz. Aber es ist doch gerade schön, dass man auch nach Jahrzehnten noch etwas dazu lernt und dies in seinen Partien umsetzen kann.

Setze dir keine unnötigen Schranken!

Gemeint sind Abneigungen gegen bestimmte Zeitregelungen, Turnierformen usw.

Wenn du schon vor dem Spiel glaubst, zu verlieren – dann wirst du auch verlieren!

Lerne immer zuerst das Allgemeine vor dem Speziellen!

Heisman führt zwei instruktive Beispiele an: Allgemeine Endspielprinzipien („Der Turm gehört hinter die Freibauern.“) haben Vorrang vor konkreten Manövern wie der Lucena-Position. Allgemeine Eröffnungsprinzipien (Entwicklung, Königssicherheit) haben Vorrang vor konkreten Eröffnungsvarianten.

Es gibt kein „Ich kann“ oder „Ich kann nicht“!

In jeder einzelnen schachlichen Fähigkeit ist man mehr oder weniger stark. Das Training hilft immer, sich darin zu verbessern.

Dan Heisman hat eine monatliche Kolumne im „Chesscafe“, in der er Anfänger und Fortgeschrittenen Tipps gibt zur Verbesserung ihrer Spielstärke. Sehr zu empfehlen ist die bereits erwähnte Homepage www.herderschach.de von Thomas Binder in der er bisher in der Kategorie Trainingsmaterial 60 Trainingsarbeiten veröffentlicht hat, die von der Eröffnung über Mittelspiel bis zum Endspiel alles abdeckt.

Wer die aufgeführten Ratschläge von Dan Heisman beherzigt und die Trainingslektionen von Thomas Binder durcharbeitet wird sicherlich den Wunsch unseres Turnierleiters Edi Kais erfüllen: „Viele Elopunkte für den SCO!“

Alexander Lang

Sehnsucht nach Wärme?

ROTER HAHN® KACHELOFENBAUER

Gehring-Ofenbau
immer ein
guter Schachzug!

Gehring Ofenbau freut sich auf Sie.

Gehring Ofenbau · Kirchberg 4 · 79297 Oberwinden
Tel. 07682-8444 · mail: gehring.ofenbau@t-online.de

V. Mannschaft: Jugendmannschaft startet in der D-Klasse

Mit der fünften Mannschaft geht dieses Jahr für den Schachclub Oberwinden eine Mannschaft an den Start, die unseren Jugendlichen erlaubt, in der D-Klasse erste Erfahrungen im Schach mit Turnierbedenkzeit zu machen. Die Jugendlichen, die zwischen neun und dreizehn Jahre alt sind, sind es bisher gewöhnt in den Jugendturnieren mit einer Bedenkzeit von 15 bis 20 Minuten für die gesamte Partie zu spielen. In der Mannschaft werden sie nun mit 2 Stunden für die ersten 40 Züge und weiteren 30 Minuten für den Rest der Partie, wesentlich mehr Zeit zur Verfügung haben. Die längere Bedenkzeit führt aber auch dazu, dass die Kinder sich mehr Zeit für ihre Züge nehmen können und somit (hoffentlich) keine Figuren stehen lassen.
Für die Jugendlichen wird dies sicherlich eine Umstellung sein, da sie nicht nur mehr Zeit zur Verfügung haben, sondern nun auch jeden Zug auf dem Partieformular notieren müssen. Dementsprechend wird die Abfolge des Ziehens, die Uhr drücken und dann den Zug notieren im Jugendschach in Übungspartien trainiert.

Da die D-Klasse speziell eine Schnupperliga für Anfänger ist, bietet sie die ideale Voraussetzung um Jugendliche an das Turnierschach heranzuführen. Eine Mannschaft in der D-Klasse besteht aus vier Spielern während in der C-Klasse mit fünf Spielern und ab der B-Klasse mit Achtermannschaften gespielt wird.

Philip John, Claudius Schultis, Tobias Weber (hinten v.l.), Jakob Imhof, Johannes Wehrbein, Felix Schindler (vorne v.l.)

In der Fünften werden zum Einsatz kommen Jakob Imhof, Tobias Weber und Johannes Wehrbein die bereits letztes Jahr Erfahrung in einer SCO Mannschaft sammeln konnten. Neu in dieser Saison werden an den Start gehen Janina Pauk, Claudius Schultis, Philipp John, Nikolay Kürz, Felix Schindler sowie Simay Akcan und Leonie Föhner.

Eingeteilt ist unsere Fünfte in die D2-Klasse in der sie auf die Mannschaften von Freiburg Zähringen VIII, Freiburg West V, Merzhausen V, Heitersheim VI, Heitersheim VIII, Endingen VI, Endingen VIII sowie Waldkirch IV treffen werden. Die Heimspiele wird die Fünfte zusammen mit den anderen SCO Mannschaften im Pfarrsaal in Niederwinden absolvieren. Spielbeginn ist sonntags 10 Uhr. Der Auftaktgegner am Sonntag, 20. Oktober wird die achte Mannschaft von Freiburg Zähringen sein.

Da es aber nicht nur Heim-, sondern auch Auswärtsspiele gibt, hat sich unser 1. Vorsitzender Michael Kammerer bereit erklärt bei Auswärtsspielen den Fahrdienst zu übernehmen und die Jugendlichen zu betreuen.

Im Jugendtraining werden die Jugendlichen auf die Mannschaftskämpfe vorbereitet und es werden im Nachhinein auch die einzelnen Partien besprochen, um aus den selbst gespielten Partien zu lernen.

Viel Erfolg

Alexander Lang

Das ist doch Ihr Bier!
Seit 1868
Hirschen-Bräu
... aus Waldkirch
VERTRIEB ALKOHOLFREIER GETRÄNKE
VERKAUF AB BRAUEREI
EIGENER HEIMDIENST
ALLES FÜR FESTE UND FEIERN
Hirschenbrauerei
Goethestraße 21
79183 Waldkirch
Tel. 07681/ 40 81-0
Fax 07681/ 40 81-20
www. hirschenbrauerei.de

GASTHAUS SONNE & METZGEREI

Familie Schätzle-König
Hauptstr. 46 • 79279 Winden
Tel.: 0 76 82 / 2 92
Fax: 0 76 82 / 6 74 58

Dem Schachclub viel Erfolg wünscht:

Willi Wehrle
GIPSER + STUKKATEUR-GESCHÄFT
79261 Gutach-Bleibach
Tel. 07685/219 • Fax 1721

Mario Rösch ist Sieger des Vereinspokals

Rechtzeitig vor der Generalversammlung des Schachclubs Oberwinden wurde noch der Otto Petzholtz Pokal ausgespielt. Von den anwesenden Schachspielern wollten sich zu vorgerückter Stunde noch 8 Stück in die Pokalschlacht werfen. Wie immer schrieb der Pokal wieder seine eigenen Geschichten und bei einer Bedenkzeit von „nur“ 30 Minuten pro Spieler spielt natürlich auch die Konzentration, Schnelligkeit und ein gewisses Maß an Glück eine wichtige Rolle. Ersteres war beim Autor dieser Zeilen wohl noch nicht in ausreichendem Maße vorhanden und so war die erste Pokalrunde gleich nach 9 Zügen beendet und damit auch der Traum vom Pokalsieg ;-(Da spielte letztendlich auch der Sieg in der zweiten Gruppe, sprich der Gesamt-Fünfte-Platz, keine allzu große Rolle mehr.

Nach eigener Aussage ging es dem langjährigen Hauptmannschaftsführer Peter Meyer zumindest gegen Ende seiner Partien ähnlich und so musste er in seiner Partie gegen den späteren Turniersieger Mario Rösch in klar gewonnener Stellung doch noch den Sieg abgeben, da mangels Schnelligkeit eine gewisse Unkonzentriertheit das Matt von Mario begünstigte und somit diesem Glück beschieden war. Dies sind natürlich nur Beispiele und so manche Partie wogte hin und her. So auch die Finalpartie um den Turniersieg, in der sich Alex Lang nach “glücklichem” Gewinn der Dame seines Gegners bereits als sicherer Sieger fühlen durfte, um dann einige Züge später einer eigenen Unachtsamkeit zu erliegen und in ein Mattnetz zu tappen.

Wie immer gab es viele Emotionen und jede Menge analysewürdiger Stellungen, die teilweise auch noch während des Turniers andiskutiert wurden. Gewonnen hat Mario Rösch, der zum ersten Mal einen Titel in Oberwinden sein eigen nennen durfte, vor Alex Lang und dem sehr stark aufspielenden Markus Wernet. Undankbarer Vierter (siehe auch Partiebeschreibung oben) wurde Peter Meyer. Herzlichen Glückwunsch dem Turniersieger.

Die Pokalfinalisten Alex Lang und Mario Rösch.

Im Anschluss wurde noch munter geblitzt und die Flüssigkeitsvorräte nach der anstrengenden “Schlacht” wieder aufgefüllt.

Andreas Wernet

Verbandsrunde 2013/2014 - SC Oberwinden 1957 e.V.

1.Runde	Brombach I	-	**Oberwinden I**
20.10.13	**Oberwinden II**	-	Hofstetten I
	Oberwinden III	-	Ebringen II
	Oberwinden IV	-	FR Zähringen 1887 IV
	Oberwinden V	-	FR Zähringen 1887 VIII
2.Runde	**Oberwinden I**	-	Lahr I
17.11.13	**Oberwinden II**	-	Umkirch I
	Oberwinden III	-	Dreisamtal II
	Oberwinden IV	-	Schwarze Pumpe FR II
	Oberwinden V	-	FR West V
3.Runde	Gottmadingen I	-	**Oberwinden I**
08.12.13	Ohlsbach I	-	**Oberwinden II**
	Emmendingen II	-	**Oberwinden III**
	Sölden II	-	**Oberwinden IV**
	spielfrei	-	**Oberwinden V**
4.Runde	**Oberwinden I**	-	Horben I
12.01.14	**Oberwinden II**	-	Hornberg I
	Oberwinden III	-	Denzlingen I
	Oberwinden IV	-	FR West I
	Oberwinden V	-	Heitersheim VI
5.Runde	Emmendingen I	-	**Oberwinden I**
02.02.14	Endingen I	-	**Oberwinden II**
	Schwarze Pumpe FR I	-	**Oberwinden III**
	Endingen II	-	**Oberwinden IV**
	Endingen VI	-	**Oberwinden V**
6.Runde	**Oberwinden I**	-	Offenburg I
16.02.14	**Oberwinden II**	-	Lahr II
	Oberwinden III	-	Bad Krozingen I
	Oberwinden IV	-	Endingen III
	Oberwinden V	-	Endingen VIII
7.Runde	Hörden I	-	**Oberwinden I**
09.03.14	Zell I	-	**Oberwinden II**
	Horben II	-	**Oberwinden III**
	FR West II	-	**Oberwinden IV**
	Heitersheim VIII	-	**Oberwinden V**
8.Runde	**Oberwinden I**	-	Baden-Baden IV
23.03.14	**Oberwinden II**	-	Oberkirch II
	Oberwinden III	-	Emmendingen III
	Oberwinden IV	-	Waldkirch II
	Oberwinden V	-	Waldkirch IV
9.Runde	Konstanz I	-	**Oberwinden I**
13.04.14	Ettenheim I	-	**Oberwinden II**
	Markgräflerland I	-	**Oberwinden III**
	Merzhausen III	-	**Oberwinden IV**
	Merzhausen V	-	**Oberwinden V**

Heimspiele finden ab 10:00 Uhr im Pfarrsaal Niederwinden statt.
Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen

ERICH BURGER GmbH
Präzisionsmechanik
79297 Winden im Elztal
Tel.: 07685/369 :: Fax: 07685/1675
e-mail: Burger.GmbH@t-online.de
internet: www.burger-praezision.de
„BURGER bürgt für Qualität“